



Making vehicles special

Einsatzleitwagen: Der neue WAS 900 ELW.



Der neue WAS 900 ELW: Die Leitzentrale für die gesamte Einsatzstelle.



KURZBESCHREIBUNG

Der Einsatzleitwagen dient zur Führung und Koordination taktischer Einheiten der Feuerwehr. Der Aufgabenbereich liegt dabei in der Einsatzkommunikation und Dokumentation an Einsatzstellen. Dies kann die Leitung einer gesamten Einsatzstelle oder eines Einsatzabschnittes umfassen.

Der Kofferaufbau ist in 3 Bereiche unterteilt.

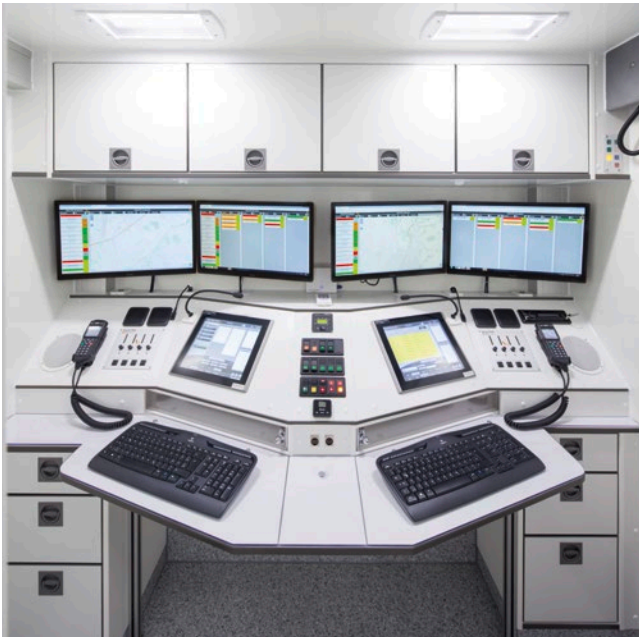
Bereich 1 des ELWs umfasst einen Funkraum, der die Informations- und Kommunikationstechnik beinhaltet. Stirnseitig sind 2 Funk-Arbeitsplätze angeordnet, von denen unabhängig voneinander auf die gesamte Kommunikationstechnik zugegriffen werden kann. Zur Bedienung wurden zwei 12"-Touchscreens sowie 4 19"-Flachbildschirme installiert. Durch die Kopplungsmöglichkeit an ein weiteres Fahrzeug kann die Kapazität der Funkarbeitsplätze modular sogar noch erweitert werden.

Bereich 2 dient als Besprechungsraum und ist durch eine Wand mit einer Schiebetür vom Funkraum abgetrennt. Dies ermöglicht die Durchführung von Einsatzbesprechungen, ohne die Funkarbeitsplätze durch Störgeräusche negativ zu beeinflussen. Im Besprechungsraum ist ein 19"-Technikrack mit einem Multifunktionsdrucker und allen kommunikationstechnischen Hardware-Komponenten untergebracht.

Bereich 3 dient zur Unterbringung der technischen Beladung und des Funkmastes. Zur sicheren Verlastung von technischer Beladung wurde ein Aluminium-Rahmengestell installiert, das individuell mit Materialen und Lagerkisten bestückt werden kann. Zur einfachen Entnahme schwerer Gerätschaften wurde zusätzlich ein Schwerlastauszug in das Aluminiumgestell integriert.



Ein großzügiger Besprechungsraum für die Einsatzleitung: Auf dem 32"-Flatscreen werden die Informationen aus dem Kommunikationsraum übertragen.



Zwei Arbeitsplätze bieten Zugriff auf die gesamte Informations- und Kommunikationstechnik. Durch die Kopplungsmöglichkeit an ein weiteres Fahrzeug kann die Kapazität der Funkarbeitsplätze noch erweitert werden.



Ein 19"-Technickrack bietet ausreichend Platz für die Kommunikations- und Netzwerktechnik.

AUSSENAUSSTATTUNG

Außenwand des Koffers aus polyesterbeschichtetem Aluminium

Kofferaufbau in gewichtsparender Aluminium-Sandwichbauweise

Heckklappe

Hecktritt federnd gelagert

Seitendrehtüren 180°-Öffnungswinkel

- als Zugang zum Funkmast
- als Zugang zur Elektrotechnik und Ladetechnik
- als Zugang zur Kommunikationstechnik

Unterflurstaukasten

Verschließbare Revisionsklappe zur Durchführung von Leitungen der Kommunikationstechnik

Zugangsklappe auf der rechten Fahrzeugseite, mit innenliegendem 32"-Flatscreen zur Übertragung von Einsatzinformationen nach außen

2 Seiteneinstiegstüren

Optische Warnanlage in LED-Technik

LED-Arbeitscheinwerfer

LED-Warnanlage vorne und hinten

LED-Frontblitzer Sputnik SL

LED-Rückwarnsystem (RWS)

Fahrzeigrückleuchten in LED-Technik

Rückfahrkamera

3 m ausfahrbare Markise

INNENAUSSTATTUNG

Hängeschrankkombination mit drei Klappen in der Trennwand des Büroraumes

Großzügiger Besprechungsbereich mit fest installiertem Arbeitstisch und Sitzbänken mit integrierten Staufächern zur Lagerung von Ordnern und Dokumenten

32"-Flatscreen zur Übertragung von Einsatzinformationen aus dem Funkraum in den Besprechungsraum

2 Funkarbeitsplätze im Funkraum inkl. diverser Staufächer

Regalsystem mit variabel gestaltbarer Profilstange zur Unterbringung der technischen Beladung

Funkmast 6 m, druckluftbetrieben

Dachluken im Funk- und Besprechungsraum

Luftstandheizung für Funk- und Besprechungsraum

Jeweils eine 230-V-Dachklimaanlage für Funk- und Besprechungsraum zur automatischen Klimatisierung

2000-VA-Wechselrichter

230-V-Stromversorgung während der Fahrt

Zusatzbatterie 1 x 140 Ah (mit Unterspannungsschutzschaltung)

Innenbeleuchtung LED mit integriertem Traumlucht

Kommunikationssystem der Firma Selectric Typ IDECS

19"-Rack zur Montage der Kommunikationstechnik

Unfalldatenschreiber

Der neue WAS 900 ELW: Ideal ausgerüstet für jeden Einsatz.

BESONDERHEITEN

- Kommunikationssystem Selectric Typ IDECS
- 19"-Rack zur Montage der Kommunikationstechnik
- Verbindungsstür zwischen Kommunikations- und Besprechungsraum
- Zugangsklappe auf der rechten Fahrzeugseite, mit innenliegendem 32"-Flatscreen
- Heckklappe

BASISFAHRZEUG

Modell	Mercedes-Benz Sprinter
Fahrzeugart	Kofferaufbau
Motorleistung	140kW/190PS
Getriebe	Automatik
Kraftstoff	Diesel
Radstand	4325 mm
Zulässiges	5000kg
Gesamtgewicht	

Das Konzept ist auf andere Fahrzeugtypen übertragbar. Die Ausstattung ist beispielhaft und kann anforderungsgemäß angepasst werden.



Im Heck des Fahrzeugs kann die Ausrüstung inklusive Notstromaggregat verstaut werden.



Kommunikations- und Besprechungsraum sind durch eine Schiebetür miteinander verbunden. Zur Übertragung von Einsatzinformationen nach außen ist ein 32"-Flatscreen hinter einer Zugangsklappe untergebracht.



Wietmarscher Ambulanz- und Sonderfahrzeug GmbH | Lingener Straße 1 | 49835 Wietmarschen, Germany
Telefon +49 5925 991-100 | Fax +49 5925 991-602 | info@was-vehicles.com | www.was-vehicles.com